GEMEINDEPOST

GEMEINDE ST. GEORGEN bei Obernberg am Inn

Amtliche Mitteilung. Zugestellt durch Post.at

Ausgabe 3/2025

Informationen aus dem Gemeinderat und dem Gemeindeamt

Markus Auer wurde in der letzten Sitzung des Gemeinderates einstimmig in den **Gemeindevorstand** gewählt. Mit seiner langjährigen Erfahrung als engagierter Funktionär tritt er die Nachfolge von Raimund Schneebauer an, der sich dazu entschlossen hat, seine Tätigkeit im Gemeindevorstand sowie im Gemeinderat zu beenden. Wir danken Raimund Schneebauer herzlich für die stets gute Zusammenarbeit und seine engagierte Arbeit im Gemeinderat und als Gemeindevorstand.

Mit der beschlossenen **Erschließung der Baugründe** neben dem ehemaligen Gasthaus Moser entsteht ein Potenzial für die Schaffung neuer Wohnräume. Darüber hinaus werden in der Gemeinde immer wieder Wohnungen zum Verkauf oder zur Miete angeboten. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen, sich direkt am Gemeindeamt zu informieren.

Die Begleitung der Ausführung des Projektes **Erweiterung und Sanierung Volksschule und Mehrzweckhalle** erfolgt mit den Architekten Augustin aus Taiskirchen.

Mit der Fertigstellung der Einreichplanung wurde ein Vertrag über die Begleitung des Vorhabens beschlossen. Die Bauverhandlung findet am 11. November um 9.00 Uhr statt.

Mit 1. September ist **Alois Wiesbauer in Pension**. Die Gemeinde bedankt sich herzlich für seine langjährige und engagierte Tätigkeit in den Bereichen Kläranlage, Ortswasserversorgung, Straßenbau, Winterdienst, Schule, Kindergarten und Mehrzweckhalle.

Trotz Pension wird Alois der Gemeinde weiterhin mit rund fünf Wochenstunden unterstützend zur Seite stehen. Daniel Wiesbauer übernimmt nun mit einem Beschäftigungsausmaß von 15 Wochenstunden Aufgaben im Bauhof, Schule und Ortswasser.

Seit 1. August wird die **Kläranlage vom Reinhalteverband Mittlere Antiesen** betreut.

Die Gemeinde wünscht Alois Wiesbauer für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit.

Wir suchen…

...noch einen Christbaum für den Kirchenplatz!

Damit in St. Georgen vorweihnachtliche Stimmung aufkommen kann, sucht die Gemeinde noch einen Baumspender.

Das Gemeindeamt freut sich über Ihren Anruf!

Volksschule

Im heurigen Schuljahr besuchen **49 Kinder** unsere **gemeinsame Volksschule im Bildungsraum Mörschwang-Weilbach-St. Georgen**. 17 Kinder aus Mörschwang, 16 Kinder aus Weilbach, 13 aus St. Georgen und 3 Kinder aus anderen Gemeinden.
19 Kinder nehmen das Angebot der **Nachmittagsbetreuung** im ehemaligen Kindergarten in Anspruch.

Bgm. Gerhard Wipplinger und Vbgm. Eva Pirklbauer überreichten der Tagesmutter Anna Braumann (Tagesmütter Innviertel) eine große Kiste LEGO als Geschenk. Mit dieser Geste möchten sie nicht nur die pädagogische Arbeit unterstützen, sondern auch den Kindern zusätzliche kreative Spielmöglichkeiten bieten.

Kindergarten

Im September starteten **46 Kinder** im neuen **Kindergartenstandort Weilbach.**

Davon besuchen 11 (3 St. Georgen, 2 Mörschwang, 4 Weilbach, 1 Senftenbach, 1 Obernberg) die Krabbelgruppe, 14 (8 St. Georgen, 3 Mörschwang, 2 Weilbach, 1 Obernberg) sind in einer Integrationsgruppe und 21 sind (2 St. Georgen, 8 Mörschwang, 10 Weilbach, 1 Obernberg) in der neu eingerichteten Kindergartengruppe. An zwei Nachmittagen wird eine Nachmittagsbetreuung bis 16 Uhr angeboten.

Augustin Innkompost - Winterpause

Die Kompostieranlage in St. Georgen hat den Verkauf und die Annahme **bis einschließlich Montag, 17.11.2025 geöffnet** und ist **ab 18.11.2025 in der Winterpause** (Anlieferungen nur noch nach telefonischer Vereinbarung).

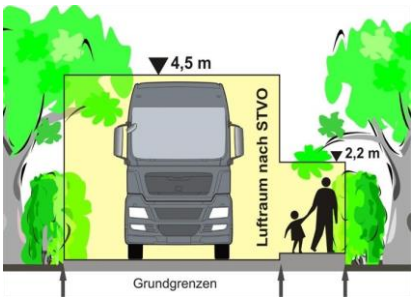
Ab **Freitag, den 27.02.2026** ist die Anlieferung und der Verkauf wieder zu den gewohnten Zeiten (Montag 17 – 18.15 Uhr, Freitag 13 – 16.45 Uhr und Samstag 9 – 11.45 Uhr) geöffnet.

ACHTUNG: Bürozeiten sind von Montag bis Freitag von 07:30 bis 11:30 Uhr!

AUGUSTIN INNKOMPOST

Hecken und Bäume in Form - Unfälle verhindern

Gemeindestraßen sind oft durch Hecken und Bäume angrenzender Privatgrundstücke begrenzt. Immer wieder ragen Bäume und Sträucher in die Straße hinein und verursachen Schäden an vorbeifahrenden Fahrzeugen.



Für landwirtschaftliche Fahrzeuge und LKWs ist ein Befahren solcher Straßen nur noch erschwert möglich. Außerdem kommt es im Begegnungsverkehr immer wieder zu Fahrzeugbeschädigungen.
Um Sichtbehinderungen und Beschädigungen zu vermeiden, ersuchen wir dringend, die überhängenden Sträucher und Bäume bis auf die Grundgrenze zurückzuschneiden!

Feuerlöscher Überprüfung

FREIWILLIGE FEUERWEHR ST.GEORGEN/O.

OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ

FEUERLÖSCHER – ÜBERPRÜFUNG

FREITAG, 21. NOVEMBER 2025,

15:00 – 18:00 UHR,

FEUERWEHRHAUS, FF ST. GEORGEN

Im Rahmen dieser Aktion können neue Handfeuerlöscher angekauft werden.
Nur funktionstüchtige Handfeuerlöscher retten im Brandfall Leben und Sachwerte!

Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp: Starke Knochen – ein Leben lang!

Der Knochen ist ein lebendiges Gewebe, das ständigen Auf- und Abbauvorgängen unterliegt. Die maximale Knochendichte wird zwischen dem 25. und 30. Lebensjahr erreicht. Nach dem 30. Lebensjahr wird bereits mehr Knochen ab- als aufgebaut. Zwischen dem 40. und 50. Lebensjahr beschleunigen sich die natürlichen Abbauprozesse.

Im Falle einer *Osteoporose* schreitet der Abbau der Knochensubstanz rascher und intensiver voran, die Knochen werden „weicher“ und „brüchiger“. Ursachen dafür sind hormonelle Veränderungen, Genetik, Lebensstil sowie Krankheiten und Medikamente, die den Knochenstoffwechsel beeinflussen. Frauen sind deutlich häufiger betroffen als Männer.
Eine gute *Osteoporose-Prävention* beginnt bereits in der frühen Kindheit. Eine ausgewogene Ernährung mit ausreichend Vitamin D und Kalzium und lebenslanges körperliches Training legen den Grundstein für starke Knochen bis ins hohe Alter.

☺ Zentrale Ziele sind die *Vermeidung von Stürzen* und die Erhaltung der Knochenfestigkeit.

☺ *30 Minuten Bewegung* pro Tag wirken sich bereits positiv auf die Knochendichte aus.

☺ Zug und Druck von Gewichtsbelastungen regen den Knochenstoffwechsel an. *Dynamische Aktivitäten* unter Eigengewichtsbelastung (wie Laufen, Gehen, Nordic Walking, Trampolin hüpfen, Treppen steigen, usw.) sind daher besonders gut geeignet, um dem Abbau der Knochenmasse entgegenzuwirken.

☺ Die Kombination von *moderatem Ausdauertraining* zur Förderung der Kondition und *Krafttraining* mit Gewichten wird von Expertinnen und Experten als besonders effektiv beurteilt.

☺ Trainingsprogramme mit gezielten *Gleichgewichts-* und *Koordinationsübungen* senken das Sturzrisiko und die damit verbundene Gefahr von Knochenbrüchen.

☺ Eine *konstante Kräftigung* der *Rückenmuskulatur* – auch im fortgeschrittenen Alter – führt zu einer verbesserten Haltung und verringert das Risiko von Wirbelkörperbrüchen.

Jede Art von Bewegung ist besser als gar keine –

bleiben Sie aktiv, ein Leben lang!

ID Austria Service Tag am Dienstag, 21. Oktober 2025

Das Gemeindeamt St. Georgen b. O. steht schon seit Längerem als Registrierungsbehörde für die ID-Austria zur Verfügung.

Im Rahmen der ID-Austria Servicetour 2025 startet eine österreichweite Informations- und Aktivierungsoffensive des Bundesministeriums für Inneres rund um die ID-Austria App. Bis Oktober werden in ganz Österreich zahlreiche Gelegenheiten zur Aktivierung angeboten, siehe ID-Austria-Tourplan.

Im Rahmen dieser Aktion wird im Gemeindeamt St. Georgen b. O. ein zusätzlicher Servicetag angeboten:

Dienstag, 21. Oktober 2025 von 15.00 - 19.00 Uhr.

Die Registrierung wird jedoch nur für St. Georgener Bürger mit Hauptwohnsitz durchgeführt.

ReVital - Sammeltag

Der Bezirksabfallverband Ried und die RIFA veranstalten am **Freitag, 24. Oktober** von 14 bis 17 Uhr wieder gemeinsam einen **ReVital-Sammeltag** im **ASZ Region Inn/Obernberg**. Neben „kleineren Schätzen“ werden auch große Gegenstände wie Fahrräder, Möbel, Waschmaschinen, Kinderwägen etc. gesammelt. Am Sammeltag haben Sie die Möglichkeit, sich bei Abfallberaterin Sonja Glatzel vom BAV Ried und Stefan Winkelhammer von der RIFA über das ReVital-Projekt zu informieren.
Jede:r Spender:in erhält ein kleines Dankeschön.

Vieles, doch nicht alles, ist für die ReVital-Sammlung geeignet. **Ab Oktober hängen in unseren ASZ neue, übersichtliche JA/NEIN-Tafeln**, auf denen Sie erfahren, welche Dinge besonders gut gebraucht werden können und welche schwerer verkäuflich sind.

ASZ ALTSTOFF SAMMELZENTRUM

Agrarfoliensammlung

Herbst 2025, Bezirk Ried

Übernahme von Folien sowie von Schnüren & Netzen
(müssen getrennt von Folien in Säcken angeliefert werden!)

KEINE Annahme von BIG BAGS!

ASZ Gurten	Mi, 12. Nov,	13-16 Uhr
Lambrechten, Lagerhaus	Do, 13. Nov,	8-11 Uhr
Taiskirchen, Lagerhaus Lindet	Do, 13. Nov,	13-16 Uhr
Altheim/Geinberg, Franz Zauner	Sa, 15. Nov,	8-10 Uhr
ASZ Utzenaich	Mi, 19. Nov,	8-11 Uhr
Reichersberg, Hamminger, Linn	Mi, 19. Nov,	13-16 Uhr

BAV BEZIRKSABFALLVERBAND RIED

www.umweltprofis.at/ried

unsere Umwelt Profis